

Allgemeine Geschäftsbedingungen der AFW Academy für Seminare und Workshops

Die AFW Academy erbringt ihre Leistungen ausschließlich auf Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Diese gelten für alle Rechtsbeziehungen zwischen der AFW Academy Gmbh und dem/der Kunden/-in, selbst wenn nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so berührt dies die Verbindlichkeit der übrigen Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, die dem Sinn und Zweck am nächsten kommt, zu ersetzen. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung.

Anbieter: AFW Academy Gmbh, FN 612958 i, A-5163 Mattsee, Rohrerweg 8, office@afw-academy.at

1. Teilnahme

Für Seminare / Workshops gelten Mindest- und MaximalteilnehmerInnenzahlen. Um die Effizienz der Seminare / Workshops gewährleisten können ist die Anzahl der TeilnehmerInnen begrenzt und werden die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung.

2. Veranstaltungsort

Der jeweilige Veranstaltungsort ist der aktuellen Seminar-/Workshoppausschreibung zu entnehmen.

3. Teilnahmegebühr / Zahlungsbedingung

Die Höhe der Teilnahmegebühr ist der jeweils aktuellen Ausschreibung zu entnehmen. Alle veröffentlichten Preise sind ohne Gewähr (Druck- und Schreibfehler sind vorbehalten). Der Betrag versteht sich (sofern nichts anderes bekanntgegeben) inklusive Seminarunterlagen. Nicht enthalten sind allfällige Seminarpauschalen, Fahrt- und Aufenthaltskosten (wie z.B. Nächtigung). Die Teilnahmegebühr ist mit Rechnungserhalt fällig.

4. Verbindliche Anmeldung

Mit der Anmeldung melden sich die TeilnehmerInnen verbindlich zu dem ausgewählten Seminar / Workshop an. Nach Eingang der Anmeldung versendet die AFW Academy eine Anmeldebestätigung, sowie die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Die Nichtzahlung der Teilnahmegebühr gilt nicht als Abmeldung.

5. Stornobedingungen

Stornierungen von gebuchten Seminaren / Workshops können nur schriftlich (per Brief oder E-Mail) vorgenommen werden und werden mit dem Tag des Einlangens bei der AFW Academy wirksam.

Eine Stornierung bis 30 Tage vor Seminar-/Workshopbeginn ist kostenfrei. Im Falle einer Stornierung zwischen dem 30. bis einschließlich 14. Tag vor Seminar-/Workshopbeginn beträgt die Stornogebühr 50% der vereinbarten Teilnahmegebühr.

Bei Stornierung nach dem 14. Tag vor Seminar-/Workshopbeginn bzw. dem Nichterscheinen sind 100% der vereinbarten Teilnahmegebühr zu entrichten. Bei einem späteren Ausscheiden – unabhängig aus welchem Grund – wird die Teilnahmegebühr nicht rückerstattet bzw. noch offene Beträge sofort fällig. Die Stornogebühr ist unabhängig von den Rücktrittsgründen sowie einem allfälligen Verschulden bei Rücktritt vom Seminar / Workshop sofort fällig.

Die Stornogebühr entfällt, wenn vom/von der TeilnehmerIn ein/e ErsatzteilnehmerIn genannt wird, der/die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt und die volle Teilnahmegebühr entrichtet.

6. Verschwiegenheit

Die von der AFW Academy angebotenen Aus-, Fort- und Weiterbildungen bedürfen eines vertraulichen Rahmens. Für die AFW Academy und ihre Vortragenden ist die Einhaltung einer diesbezüglichen Verschwiegenheitspflicht selbstverständlich. Die TeilnehmerInnen verpflichten sich, die Verschwiegenheitspflicht in Bezug auf persönliche Informationen, sensible Daten und Informationen, die ihnen im Zuge des Seminars / Workshops anvertraut oder bekannt geworden sind, zu wahren. Dies umfasst ausdrücklich auch Informationen, die von anderen TeilnehmerInnen im Rahmen des Seminars / Workshops mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden.

7. Skripten, Arbeitsunterlagen

Für das Seminar / dem Workshop stehen den TeilnehmerInnen Seminarunterlagen zur Verfügung, die, sofern nichts anderes bekanntgegeben, grundsätzlich in der Teilnahmegebühr inkludiert sind. Die von der AFW Academy im Zuge des Seminars / Workshops beigestellten Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und ausschließlich zum persönlichen Gebrauch bestimmt. Sie dürfen nicht – auch nicht auszugsweise - ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung in irgendeiner Form an Dritte weitergegeben, veröffentlicht, vervielfältigt, verbreitet, feilgehalten oder in Verkehr gebracht werden. Für den Fall des Zuwiderhandelns behält sich die AFW Academy die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen und die Einleitung sonstiger rechtlicher Schritte vor.

Die im Rahmen des Seminars / Workshops zur Verfügung gestellten Unterlagen werden nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt. Haftung und Gewähr für die Richtigkeit, Aktualität, Vollständigkeit und Qualität der Inhalte sind ausgeschlossen.

8. Bild-, Video- und Tonaufnahmen

Das Anfertigen von Bild-, Video- und Tonaufnahmen vom Lernmaterial, vom Vortrag oder von Personen während des Seminars / Workshops, sowie von Prüfungen in Präsenz und Online durch die TeilnehmerInnen ist ausnahmslos verboten. Mit der Teilnahme am Seminar / Workshop gilt die Zustimmung zur Anfertigung von Bild-, Video-, und Tonaufnahmen durch die Vortragenden bzw. die AFW Academy sowie die Verwendung dieser Aufnahmen für Werbezwecke der AFW Academy (z.B. Social Media, Homepage, Folder...), als erteilt.

9. Änderungen / Absagen

Aufgrund der langfristigen Planung sind organisatorisch bedingte Änderungen des Seminar-/ Workshopsprogrammes möglich.

Die AFW Academy muss sich daher Änderungen von Kurstagen, Beginnzeiten, Terminen, Veranstaltungsorten, Veranstaltungsarten (Präsenz, Online-Veranstaltungen), Vortragenden sowie eventuelle Absagen von Seminaren / Workshops vorbehalten. Die TeilnehmerInnen werden davon unverzüglich und in geeigneter Weise verständigt. Im Falle, dass die Änderungen für den Teilnehmenden nicht zumutbar sind, kann dieser vom Vertrag zurücktreten.

Das Zustandekommen eines Seminars / Workshops hängt von einer MindestteilnehmerInnenanzahl ab. Wenn die Veranstaltung aus organisatorischen Gründen oder sonstigen wichtigen Gründen abgesagt werden muss, erfolgt eine abzugsfreie Rückerstattung von bereits eingezahlten Teilnahmegebühren. Die Rückzahlung erfolgt durch Überweisung auf ein von dem/der TeilnehmerIn schriftlich bekanntgegebenes Konto. Ein Ersatz für darüber hinaus gehende, eventuell entstandene Schäden bzw. Aufwendungen jeglicher Art (Verdienstentgang, Fahrtkosten, Hotelbuchungen etc.) ist ausgeschlossen.

10. Teilnahmebestätigung

Nach Beendigung des Seminars / Workshops erhält jeder Teilnehmende, welcher zumindest 75% der Seminardauer anwesend war (sofern gesetzliche Vorschriften nichts anderes bestimmen) eine Bestätigung, wenn der gesamte Rechnungsbetrag vollständig bezahlt wurde.

11. Widerrufsrecht für Fernabsatzgeschäfte

Der/die TeilnehmerIn kann von einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag bzw. einer im Fernabsatz abgegebenen Vertragserklärung (das sind Verträge per Internet, Telefon oder über andere Fernkommunikationsmittel) ohne Angabe von Gründen schriftlich (Brief oder E-Mail) zurücktreten. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Kalendertage (Samstag, Sonn- und Feiertage zählen mit) ab Vertragsabschluss. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der/die TeilnehmerIn die AFW Academy GmbH, 5163 Mattsee, Rohrerweg 8, office@afw-academy.at mittels einer eindeutigen Erklärung über den Entschluss den Vertrag zu widerrufen, informieren. Die Frist gilt als gewahrt, wenn die Widerrufserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird.

Wird von der Möglichkeit des Widerrufsrechtes Gebrauch gemacht, so wird die AFW Academy unverzüglich (z.B. per Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Wurde der Vertrag widerrufen, so hat die AFW Academy alle Zahlungen, die sie vom/von der TeilnehmerIn erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags bei der AFW Academy eingegangen ist.

Für die Inanspruchnahme dieses Widerrufsrechtes werden keine Stornogebühren oder sonstige Kosten verrechnet.

Allenfalls bereits ausgehängte Unterlagen sind der AFW Academy unversehrt zurückzustellen, andernfalls ein Kostenersatz zu leisten ist.

12. Haftungsausschluss

In Fällen leichter Fahrlässigkeit ist eine Haftung der AFW Academy und deren Angestellten, Auftragnehmern und -nehmerinnen oder sonstigen Erfüllungsgehilfen und -gehilfinen für Sach- oder Vermögensschäden des Teilnehmenden ausgeschlossen, gleichgültig, ob es sich um unmittelbare oder mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn oder Mangelfolgeschäden, Schäden wegen Verzugs, Unmöglichkeit, positiver Vertragsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss wegen mangelhafter oder unvollständiger Leistung handelt. Das Vorliegen von grober Fahrlässigkeit hat der/die Geschädigte zu beweisen.

Aus der Anwendung der bei der AFW Academy erworbenen Kenntnisse können keinerlei Haftungsansprüche gegenüber der AFW Academy geltend gemacht werden.

Die AFW Academy übernimmt keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in ihren Publikationen, Unterlagen etc., sowie Internet-Seiten.

13. Datenschutz

Alle persönlichen Angaben der TeilnehmerInnen werden vertraulich behandelt. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Mit der Übermittlung der Daten willigen die TeilnehmerInnen bzw. InteressentInnen ein, dass personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, Titel, Geburtsdatum, Geburtsort, Firmenname, Firmenadresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Rechnungsadresse oder Privatadresse), die elektronisch, telefonisch, mündlich oder schriftlich übermittelt werden, gespeichert und für die Übermittlung von Informationen und zur Qualitätssicherung verwendet werden dürfen. Dies schließt auch den Versand des E-Mail-Newsletters an die bekanntgegebene(n) E-Mail-Adresse(n) mit ein.

Die TeilnehmerInnen erklären sich mit Zuerkennung des Seminarplatzes einverstanden, dass ihre persönlichen Daten zur Administration des Seminars und zur Erleichterung der internen Kommunikation mit Vortragenden und Personen, die mit der Organisation des Seminars betraut werden, sowie an jene Kooperationspartner, die am gebuchten Seminar mitwirken, übermittelt werden.

14. Änderungen im Personenstand

Änderungen des Namens, der Adresse, der Rechnungsanschrift oder der E-Mail-Adresse sind umgehend der AFW Academy schriftlich bekannt zu geben. Erfolgt keine Änderungsmeldung, gelten Schriftstücke dem/der TeilnehmerIn als zugegangen, wenn dieses an die zuletzt bekannt gegebene Adresse bzw. E-Mail-Adresse gesandt wurden.

15. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an einem Lehrgang der AFW Academy gilt die ausschließliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes in Salzburg als vereinbart. Auf sämtliche Rechtsstreitigkeiten kommt ausschließlich österreichisches Recht zu Anwendung.